

### EIGNUNGSKRITERIEN

#### 1 Eignung

Gewichtung: 0,00%

##### 1.1 Präqualifikation / Eigenerklärung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Eintragung in das Präqualifikationsregister nicht präqualifizierte Unternehmen füllen das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung aus.

##### 1.2 Bestätigung der Eignung [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Die Präqualifikationsnummer wurde in das Angebotsschreiben eingetragen oder die ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung dem Angebot beigelegt.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

##### 1.3 Erklärung zu Referenzen [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Die Erfüllung der Mindestkriterien muss durch mindestens 1 Referenz und maximal 3 Referenzen nachgewiesen werden, deren Leistungszeitraum zwischen 2021 und 2024 liegt.

Werden durch entsprechende, ausgefüllte und bestätigte Anlagen über max. 3 Referenzen folgende Mindestanforderungen nachgewiesen?

- Umsetzung von Technischen Gebäudeausrüstungen in Gleisunterwerken, ähnlicher Größenordnung (Auftragswert)

Auf Verlangen sind die Nachweise einzureichen.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

#### 2 Eigenerklärung zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht

Gewichtung: 0,00%

##### 2.1 Eigenerklärung zur Versicherungspflicht [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Der Bieter/ Die Bietergemeinschaft verfügt für den Zeitraum der Leistungsverpflichtung über folgende Betriebshaftpflichtversicherungen:

- a)Die Haftung für Personenschäden richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.  
b)Die Haftung für Sachschäden ist begrenzt auf 500.000 Euro je Schadensfall bis zu einem Maximum von 1.000.000 Euro je Jahr der Laufzeit  
c)Die Haftung für Vermögensschäden, wie Produktionsausfall, indirekte Schäden oder entgangenem Gewinn, ist ausgeschlossen.

Nachzuweisen ist dies durch die Vorlage der Kopie einer Versicherungspolice.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

##### 2.2 Wenn Eigenerklärung Versicherungspflicht mit nein

Ausschlusskriterium

Der Bieter/ Die Bietergemeinschaft verpflichtet sich mit dieser Erklärung, im Falle der Auftragserteilung, für den Zeitraum seiner Leistungsverpflichtung folgende Betriebshaftpflichtversicherung abzuschließen:

- a)Die Haftung für Personenschäden richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.  
b)Die Haftung für Sachschäden ist begrenzt auf 500.000 Euro je Schadensfall bis zu einem Maximum von 1.000.000 Euro je Jahr der Laufzeit  
c)Die Haftung für Vermögensschäden, wie Produktionsausfall, indirekte Schäden oder entgangenem Gewinn, ist ausgeschlossen.

Nachzuweisen ist dies durch Vorlage einer schriftlichen Erklärung seiner Versicherung, dass eine entsprechende Versicherung im

Auftragsfalle abgeschlossen wird.

- ] Keine Angabe
- ] Ja
- ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 3 KMU

Gewichtung: 0,00%

#### 3.1 Kleines oder mittleres Unternehmen [Mussangabe]

Bitte geben Sie Ihre Unternehmensgröße an.  
Die Einordnung bezieht sich auf die Definition des Statistischen Bundesamt.  
Es gelten folgende Grenzen:

Kleinstunternehmen bis 9 tätige Personen und bis 2 Mio. EUR Jahresumsatz  
Kleines Unternehmen bis 49 tätige Personen und bis 10 Mio. EUR Jahresumsatz  
Mittleres Unternehmen bis 249 tätige Personen und bis 50 Mio. EUR Jahresumsatz  
Großunternehmen über 249 tätige Personen oder über 50 Mio. EUR Jahresumsatz

(Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.)

Ich bin/Wir sind ein \_\_\_\_\_.

- ] Keine Angabe (0)
- ] Kleinstunternehmen (0)
- ] Kleines Unternehmen (0)
- ] Mittleres Unternehmen (0)
- ] Großunternehmen (0)

Nur eine Antwort wählbar